

D Wenn Du Längsschnittdaten nutzen möchtest, sprich uns an!

Hi, wir sind die NAKO Gesundheitsstudie!

Die NAKO Gesundheitsstudie ist Deutschlands größte bevölkerungsbasierte Kohortenstudie mit 205.000 Teilnehmern. Sie ermöglicht Forschenden einzigartige longitudinale Einblicke in Häufigkeit und Entstehung von Krankheiten durch umfassende Phänotypisierung, Bioproben und daraus resultierende Analyseergebnisse, (u.a. Genotypisierung und Multi-OMICS-Daten).

NAKO nimmt eine zentrale Rolle in der Präventionsforschung ein und schafft Voraussetzungen für eine evidenzbasierte Grundlage politischer Entscheidungen.

Für wen ist unser Angebot relevant?

Unser Ziel ist es, die Visionen nationaler und internationaler Forscher zu neuen wissenschaftlichen Fragen zur Verbesserung der menschlichen Gesundheit zu unterstützen. Zu diesem Zweck stellen wir den Forschenden Daten und Bioproben zur Verfügung. Forschende aus allen Ländern, die die europäische Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) einhalten, können Anträge in Übereinstimmung mit der Nutzungsordnung stellen.

Beispiel Use Case: Verkehrslärm und Fettgewebe

Forschende analysierten MRT-Daten von über 11.000 NAKO-Teilnehmenden kombiniert mit Verkehrslärmdaten. Ergebnis: Höhere Lärmbelastung korreliert mit mehr Fettgewebe im Körper, was das Risiko für Erkrankungen steigern könnte.

(Environment Intern. <https://doi.org/10.1016/j.envint.2025.109566>)

Weitere Beispiele: www.nako.de/ergebnisse

Welche Daten stehen zur Verfügung?

Zur Verfügung stehen umfassende Daten von 205.000 Teilnehmenden aus der Basiserhebung (2014–2019), dem 5- Jahres-Follow-up (138.000 Teilnehmende), dem noch laufenden 10-Jahres-Follow-up sowie aus schriftlichen Zwischenbefragungen.

Datenarten:

- Phänotypisierung (medizinische Untersuchungen, Fragebögen zu Lebensstil und medizinischer Anamnese)
- Bioproben im zentralen Biorepository
- Ergebnisdaten aus Bioproben-Analysen
- Genotypisierung (NAKO-Präventionschip), Multi-OMICS (5.000 Teilnehmende). Die genetischen Daten werden voraussichtlich ab 2027 verfügbar sein.
- Sekundär- und Registerdaten (Krebsregister, Mortalitäts-Follow-up)
- MRT-Daten

www.nako.de/forschung

Welche Regularien sind zu beachten?

·**Nutzungsordnung NAKO e.V.:** Regelt das Antragsverfahren und den Nutzungszweck der Daten- und Bioproben sowie das Genehmigungsverfahren durch das Use & Access Committee.
www.nako.de/nutzungsordnung

·**Verfahren:** Nutzungsantrag mit Projektbeschreibung; Prüfung durch Use & Access-Committee und NAKO-Vorstand; Publikationspflicht mit NAKO-Förderkennzeichen.
www.nako.de/nutzungsverfahren, www.nako.de/publikationsordnung

Ziel: Transparente, datenschutzkonforme Forschung im Sinne des Gemeinwohls.

Wie kann auf die Daten zugegriffen werden?

- 1.Registrierung:** Im NAKO TransferHub (www.nako.de/transferhub)
- 2.Datenverzeichnis:** Datenbestand inkl. Variablenbeschreibungen und anderer Metadaten einsehen.
- 3.Nutzungsantrag:** Online mit Projektbeschreibung, Studiendesign; Prüfung durch Use & Access Committee und Vorstand.
- 4.Genehmigung:** Bei wissenschaftlicher Relevanz, Datenschutz; Publikationspflicht entsprechend der Publikationsordnung.
- 5.Nutzungsvertrag:** Mit den Institutionen der hauptantragstellenden Personen wird der Hauptvertrag geschlossen.
- 6.Bereitstellung der Daten und Bioproben**

Welche Unterstützung bieten wir?

- Beratung durch die Transferstelle bei Antragstellung und Projektplanung:** transfer@nako.de
- Detaillierte Informationen zu den Metadaten und beantragbaren NAKO-Daten:** www.nako.de/datenhandbuch
- Unterstützung durch 25 Expertengruppen bei der Auswahl der Variablen und Forschungsfragen:** www.nako.de/expertengruppen
- Genehmigte Forschungsprojekte entdecken:** www.nako.de/forschungsprojekte
- Beratung zur Daten- und Bioprobennutzung auf der NAKO Conference am 3.-4. September 2026 in München:** www.nako.de/conference